

AMiX

AUDIO PROFESSIONNEL

7 RUE RAOUL FOLLEREAU
77600 BUSSY ST GEORGES - FRANCE
Tél. : (33)1 64 66 20 20
Fax : (33)1 64 66 20 30



SNA 50-5

Schallpegel-Limiter



Bedienungsanleitung

- Dieses Produkt wurde hergestellt durch :



7 Rue Raoul Follereau
77600 BUSSY SAINT GEORGES - FRANCE
TEL : 33 (0)1 64 66 20 20 amix@amixaudio.com
FAX : 33 (0)1 64 66 20 30 www.amixaudio.com

- Produkt :

Hersteller : *AMIX*

Modell : *SNA50-5*

Seriennummer :

IP Adresse : *http:// 192.168.0.122 ou http://SNA50-5/*

Datum :/...../.....

- Kategorie des Limiters :

Kategorie 2b : Oktavband-Limiter

Limitierung des Schallpegels per Oktavband bezogen auf Referenzwert. Die Regulierung bezieht sich auf den Schalldruckpegel des jeweiligen Oktavbandes.

- Konformitätserklärung

Wir

AMIX
7, RUE RAOUL FOLLEREAU
77600 BUSSY-ST-GEORGES - FRANCE

deklarieren unter eigener Verantwortlichkeit dass das Produkt :

Typ : **SNA50-5**
Beschreibung : **Schallpegel-Limiter mit Oktavband- und allgemeiner
Regelung**

konform ist mit den folgenden Spezifikationen :

DECRET 98.1143 POUR UNE REGULATION EN NIVEAU GLOBAL dBA
NORME AFNOR NFS 31-122

Bussy St-Georges,
le 10 novembre 2014

Le Gérant

Inbetriebnahme und Vorsichtsmassnahmen	P4
Schema	P5
Beschreibung Frontseite	P6
Beschreibung Rückseite	P7
Verkabelung des SNA50-5	P8
Webserver	P12
Anhang : IP-Adresse am PC (französisch)	P20

Inbetriebnahme und Vorsichtsmassnahmen

Der **SNA50-5** ist konform mit folgenden Normen :

EN60065, EN55013, EN55020, EN60555-2 und EN60555-3

Nach den Bestimmungen der Richtlinien 73/23/EEC, 89/336/EEC et 93/68/EEC

Der SNA50-5 erfüllt perfekt die Anforderungen des Dekrets 98-1143 vom 15. Dezember 1998, und der AFNOR NFS 31-122.

1°) Montage

Montieren Sie den **SNA50-5** direkt in einen 19 Zoll Schrank (1HE)

2°) Belüftung

- ▶ Wählen Sie einen gut belüfteten Ort geschützt von Feuchtigkeit / Flüssigkeiten.
- ▶ Der **SNA50-5** darf nie Regen, Schnee oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt werden.
- ▶ Zu hohe Temperaturen sind zu vermeiden.
- ▶ Die Lüftungsöffnungen dürfen nicht blockiert werden.
- ▶ Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.
- ▶ **VORSICHT-PFLICHT: ein Mindestabstand von 1 HE (44 mm) über dem Gerät.**
- ▶ Wenn möglich, lassen Sie einen Freiraum von mindestens 1 HE (44 mm) an der Unterseite.

3°) Stromversorgung

Niemals das Gerät öffnen bevor der Netzstecker gezogen worden ist !

4°) Erdung

Der **SNA50-5** verfügt über einen Stecker mit Schutzleiter der mit der elektrischen Erdung des Gebäudes verbunden werden muss. Das Gerät darf auf keinen Fall ohne Schutzleiterverbindung betrieben werden !

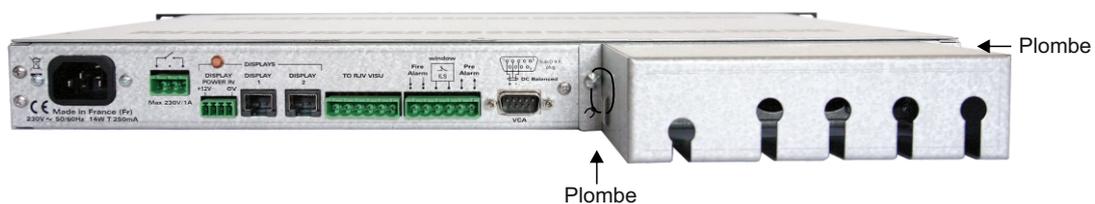
5°) Batteriewechsel

Der SNA50-5 ist mit einer Lithium Batterie auf der Mikroprozessorplatine ausgestattet. Mit dieser wird die Zeit über mehrere Jahre gespeichert. **Diese Batterie darf nicht durch den Benutzer ausgetauscht werden.**

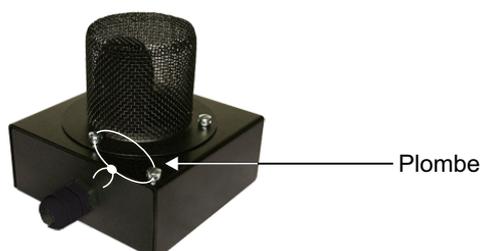
ACHTUNG : Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Batterie falsch eingesetzt wird.
Nur ein autorisierter Installateur darf die Batterie des gleichen Typs oder eines gleichwertigen Typs ersetzen.
Aus Gründen des Umweltschutzes entsorgen Sie bitte die Batterie fachgerecht.

6°) Plombierung der Anschlüsse

- Die Anschlüsse für Mikrofon und Signal können plombiert werden.

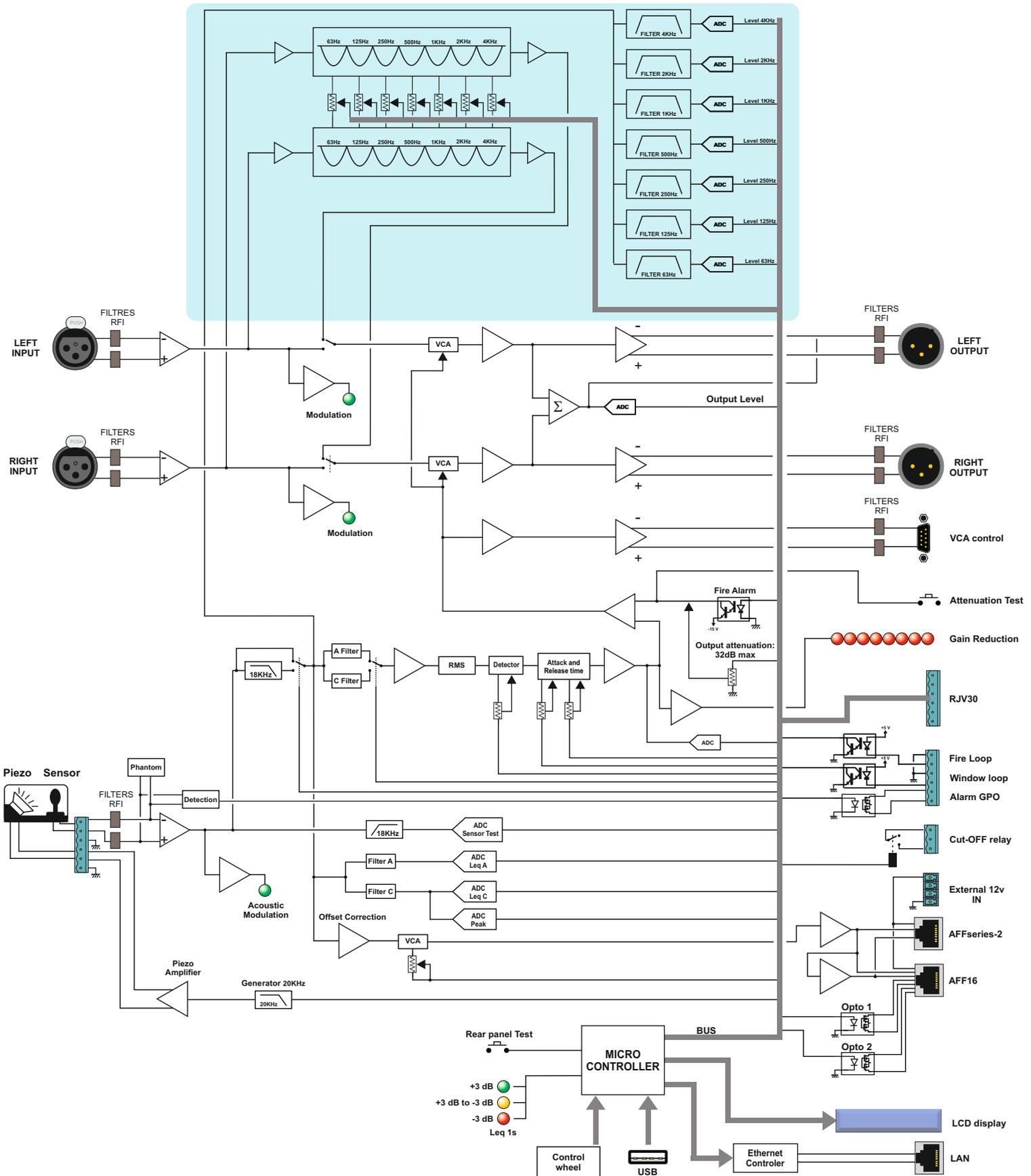


- Das Messmikrofon CAP65 kann ebenfalls plombiert werden.

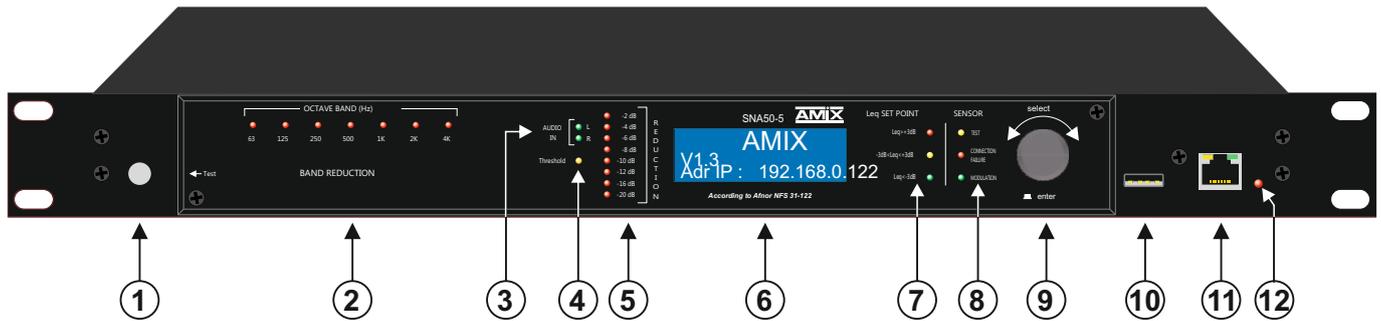


Blockschaltbild

OPTION: OCTAVE BAND FILTERS



Beschreibung Frontseite



- 1 - Taste für den Test der VCA Regelung. Beim Drücken dieser Taste wird der Ausgang des SNA50-5 um 40 dB herunter geregelt um zu prüfen ob alle relevanten Audiosignale über den Limiter geführt sind.

Anmerkung : diese Taste ist obligatorisch bei der künftigen Norm NFS31-122.

- 2 - **Option.** Übersicht der Oktavband-Regelung. Die Led's der Frequenzen 63Hz, 125Hz, 250Hz, 500Hz, 1KHz, 2 KHz, 4 KHz leuchten wenn der voreingestellte Schalldruckpegel jenes Oktavbandes erreicht ist und die Limitierung anfängt.

- 3 - Signalpräsenz Anzeige der Eingänge links & rechts des SNA50-5. Diese Led's zeigen an ob an den XLR Signaleingängen ein Audiosignal anliegt.

- 4 - Anzeige (Led) leuchtet wenn der Grenzwert (breitbandig) erreicht ist und der Limiter anfängt zur regeln.

- 5 - Skala für die Anzeige der Schalldruckpegel-Reduktion (nur breitbandig, nicht per Oktavband !)

- 6 - LCD, Anzeige mit generellen Informationen.

- 7 - Drei Led's für die Anzeige der Entwicklung des Schalldruckpegels (breitband)

- grün, permanent : der Leq 1 Sekunde ist mehr als 3 dB unter dem eingestellten Grenzwert.

Schallpegel Leq 1 Sekunde < Referenzpegel - 3 dB

- gelb, permanent : der Leq 1 Sekunde befindet sich im Bereich von +/- 3dB vom Grenzwert.

Referenzpegel - 3 dB ≤ Leq 1 Sekunde ≤ Referenzpegel + 3dB

- rot, permanent : der Leq 1 Sekunde ist mehr als 3 dB über dem Grenzwert.

Schallpegel Leq 1 Sekunde > Referenzpegel + 3 dB

Die optional erhältliche Zusatzanzeige RJV30 hat ebenfalls diese 3 Led Anzeige. Sie kann als zusätzliche Überwachung / Hilfsmittel an einem Technikerplatz oder beim DJ platziert werden. Der Grenzwert basiert auf dem Leq 1 Sekunde.

- 8 - ■ **Test LED (gelb) des Messsystems:** das Messmikrofon CAP65 enthält einen Piezo-Treiber für den Test des Mikrofons. Bei der Installation muss eine Kalibrierung durchgeführt werden (siehe Einstellungen im Webserver). Dieser Test wird dann jeweils beim Einschalten des Gerätes durchgeführt und zusätzlich auch in unterschiedlichen Zeitabständen nach dem Zufallsprinzip. Die LED leuchtet wenn der Test durchgeführt wird. Wird ein Unterschied zur Kalibrierung festgestellt, wird das als Fehlermeldung protokolliert und abgespeichert.

Anmerkung : diese Funktion ist notwendig um der künftigen Norm NFS31-122 zu entsprechen.

- **Verbindungs-Fehler LED (rot):** diese LED leuchtet wenn ein Fehler in der Verbindung zum Mikrofon CAP65 festgestellt wird : Kurzschluss, keine Verbindung oder das Fehlen eines Leiters der symmetrischen Verbindung.

- **Modulationsanzeige des Mikrofons (grün):** leuchtet wenn eine Schalldruckpegeländerung durch das Messmikrofon aufgenommen wird.

- 9 - Inkremental-Encoder für die Navigation im Menu. Ermöglicht auch die Code-Eingabe für die Reaktivierung nach einer Sicherheitsabschaltung (mode coupure)

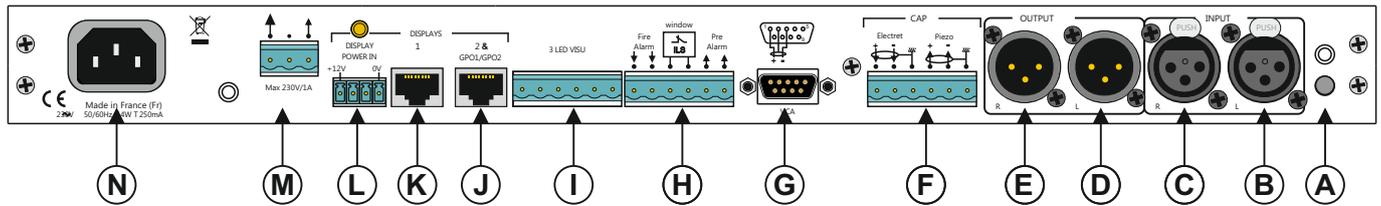
- 10 - USB A Anschluss für ein Software update per USB-Speicher (USB key)

- 11 - RJ45 Netzwerkanschluss (LAN). Die IP-Adresse ab Werk ist: **192.168.0.122**.

Anmerkung : ein Ethernet-Anschluss und ein WebServer sind zwingend notwendig um der Norm NFS31-122 zu entsprechen.

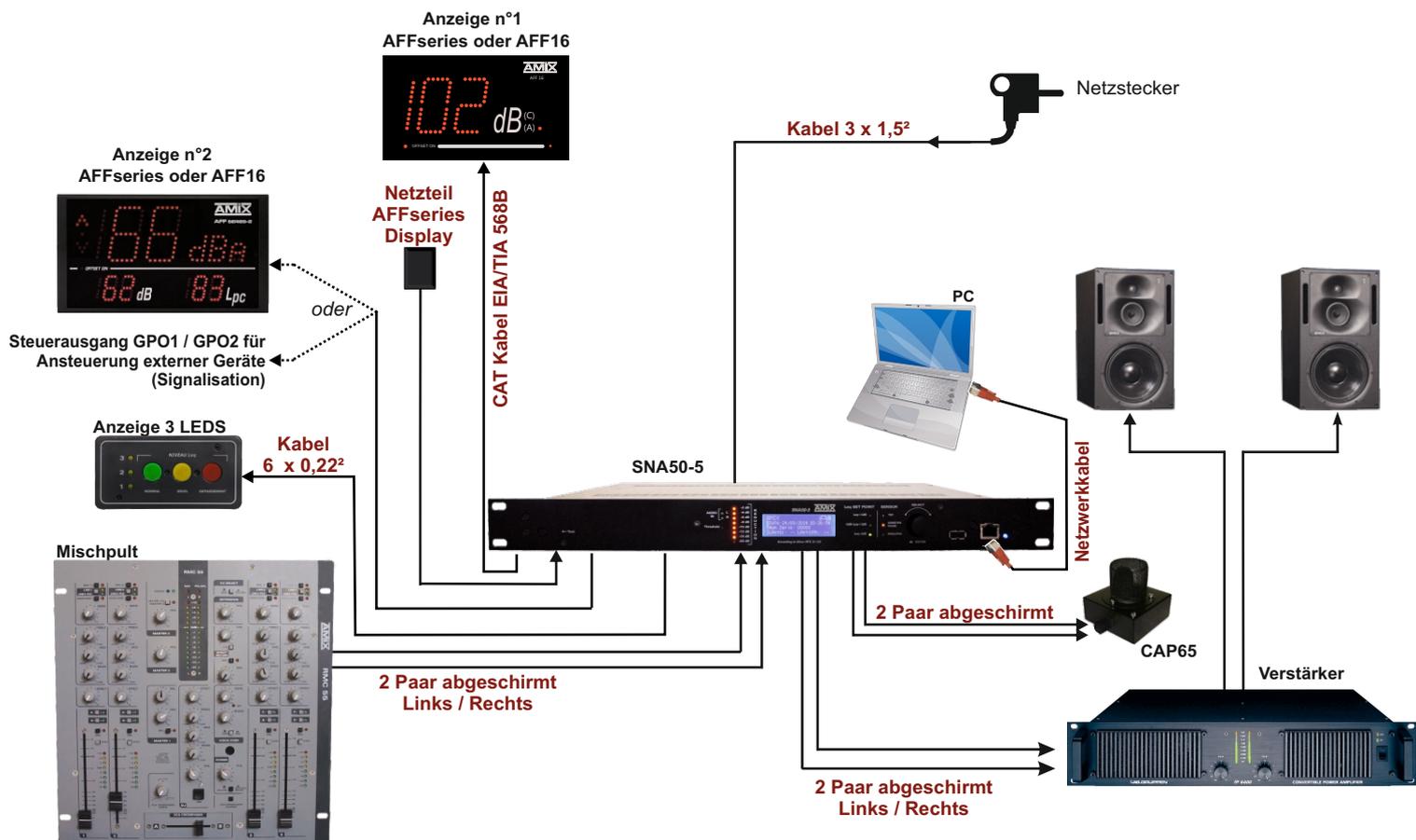
- 12 - LED Stromversorgung: leuchtet wenn das Gerät mit Strom versorgt wird.

Beschreibung Rückseite



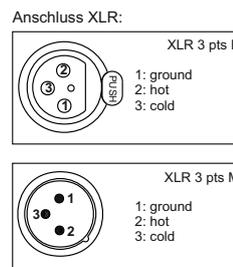
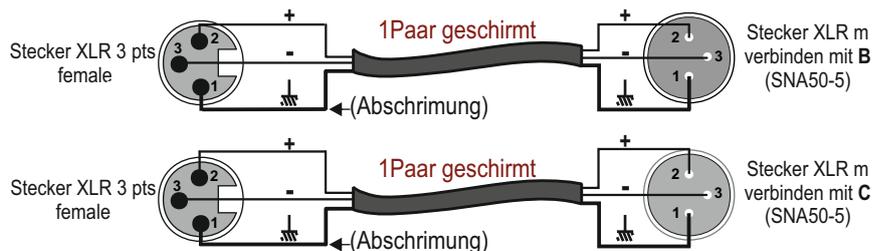
- A** - Detektor für den Schutzdeckel der Mikrofon- und Signalanschlüsse (plombierbar)
- B** - XLR-F Anschluss, Audiosignal-Eingang symmetrisch (Links) *siehe Verkabelung Seite 8*
- C** - XLR-F Anschluss, Audiosignal-Eingang symmetrisch (Rechts) *siehe Verkabelung Seite 8*
- D** - XLR-M Anschluss, Audiosignal-Ausgang symmetrisch (Links) mit dem / den Verstärkern zu verbinden, *siehe Verkabelung Seite 8*
- E** - XLR-M Anschluss, Audiosignal-Ausgang symmetrisch (Rechts) mit dem / den Verstärkern zu verbinden, *siehe Verkabelung Seite 8*
- F** - Anschluss für das Messmikrofon **CAP65**. *siehe Verkabelung Seite 9*
- G** - Anschluss D-sub 9 (male) für die Regelung / Limitierung weiterer Kanäle (analog oder digital) - bitte konsultieren Sie uns für weitere Informationen.
- H** - Anschluss (Phoenix 6-pt) für folgende Funktionen: *siehe Verkabelung Seite 9*
 - Detektion einer offenen Türe / Fenster. Das ermöglicht eine automatisierte Verringerung des Limiter-Grenzwertes sobald eine Türe oder ein Fenster geöffnet wird. (siehe Programmierung im WebServer)
 - Vor-Alarm : dieser Ausgang für Niederspannungs-Relais ermöglicht die Steuerung von zusätzlichen Geräten (Signalleuchte, Blitzlicht etc.) 3 dB vor dem Erreichen des Limiter-Grenzwertes basierend auf dem LEQ 10mn. Schaltleistung max. 24 Volts/200mA.
 - Feueralarm : durch das Ansteuern dieses Eingangs wird das Audiosignal das durch den SNA50-5 verwaltet wird sofort abgeschaltet. Der Eingang kann mit dem WebServer programmiert werden auf «normal offen», «normal geschlossen» oder «keine Funktion». Wenn keine Feuer- / Evakuationsfunktion benötigt wird muss diese Funktion abgeschaltet werden (keine Funktion)
- I** - Anschluss für den RJV30 (externe 3-LED Hilfsanzeige). *siehe Verkabelung Seite 10*
- J** - Anschluss RJ45 für eine zweite Anzeige AFF-series / AFF16. Dieser Anschluss liefert die Spannungsversorgung und das Messmikrofonsignal. Es ist ein Ethernet CAT Kabel nach Standard **EIA/TIA 568B** zu verwenden. Dieser Anschluss beinhaltet auch die Steuerausgänge GPO 1 & GPO 2. *siehe Verkabelung Seite 10*
- K** - Anschluss RJ45 für eine Anzeige AFF-series / AFF16. Dieser Anschluss liefert die Spannungsversorgung und das Messmikrofonsignal. Es ist ein Ethernet CAT Kabel nach Standard **EIA/TIA 568B** zu verwenden. *siehe Verkabelung Seite 10*
- L** - Anschluss für die Stromversorgung (ext. Netzteil 12V) für die Zusatzdisplay (AFFseries / AFF16) Aus Sicherheitsgründen wird die Stromversorgung der AFF-Display nicht durch den SNA50-5 realisiert. Es ist deshalb notwendig ein zusätzliches externes Netzteil hier anzuschliessen wenn AFF-Displays zum Einsatz kommen. *siehe Verkabelung Seite 10*
- M** - Phoenix 3pt Anschluss (dry-loop, max. 230V / 1A) für externe Relais-Ansteuerung. *siehe Verkabelung Seite 11*
- N** - Anschluss Stromversorgung Typ IEC. Der Schutzleiter muss ausdrücklich angeschlossen werden. 230 Volt AC - 50/60 Hz - 14 Watt - T250mA

Verkabelung des SNA50-5



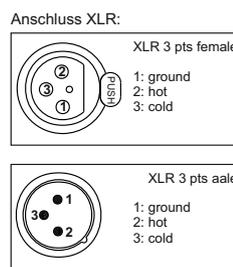
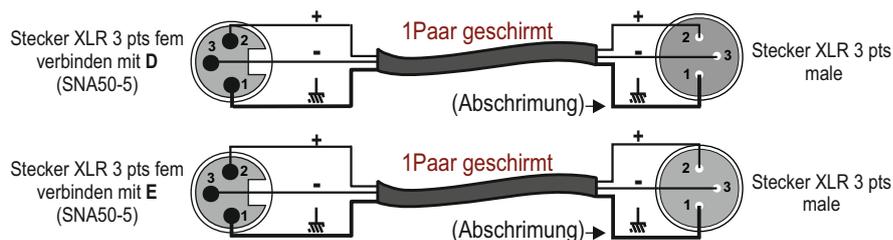
□ Anschlüsse.

- 1°) Entfernen Sie die Abdeckung der Anschlüsse an der Rückseite des Geräts.
- 2°) Verbinden Sie den Ausgang des Mixers mit den XLR-f-Buchsen B und C. Der Eingang ist symmetrisch, achten Sie auf die richtige Polung.



Um einen unsymmetrischen Mixer anzuschließen, verwenden Sie einen Symmetrier-Übertrager. Wenn Sie keinen Symmetrier-Übertrager haben, verbinden Sie den Minuspol (-) mit der Masse auf den Eingang des SNA50-5.

- 3°) Verbinden Sie den Eingang des Verstärkers mit den XLR-Buchsen D und E des SNA50-5. Die Ausgänge sind symmetrisch, achten Sie auf die richtige Polung.

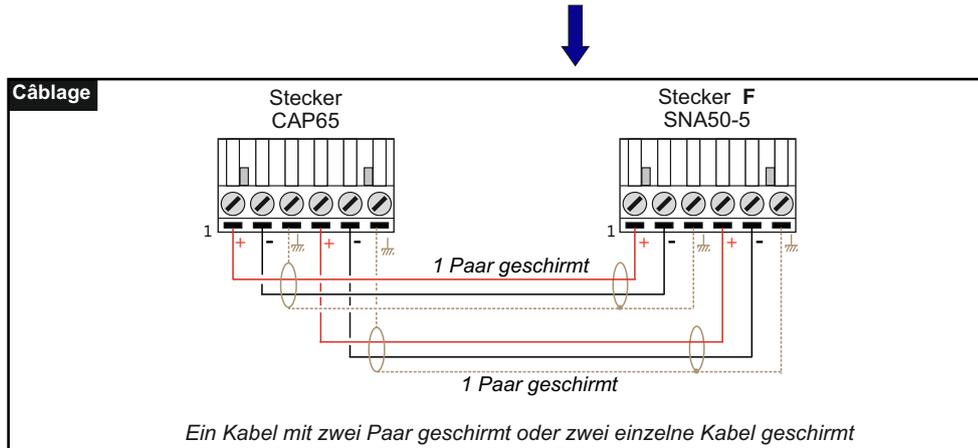
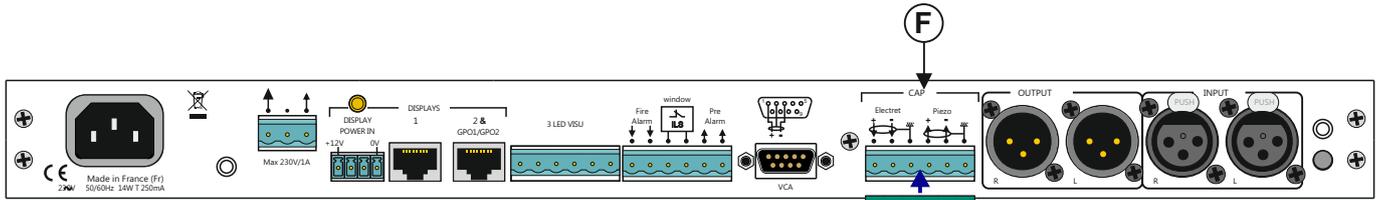


Um einen asymmetrischen Verstärker anzuschließen, verwenden Sie einen Symmetrier-Übertrager. Wenn Sie keinen Symmetrier-Übertrager haben, verbinden Sie den Minuspol (-) mit der Masse des Ausgangs des SNA50-5.

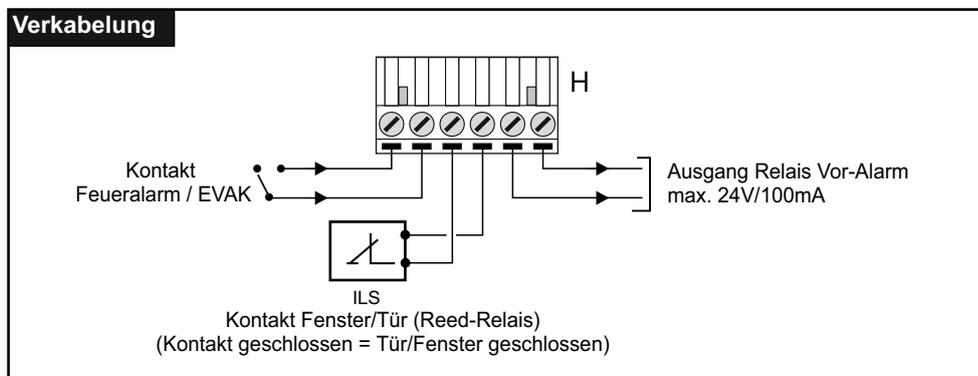
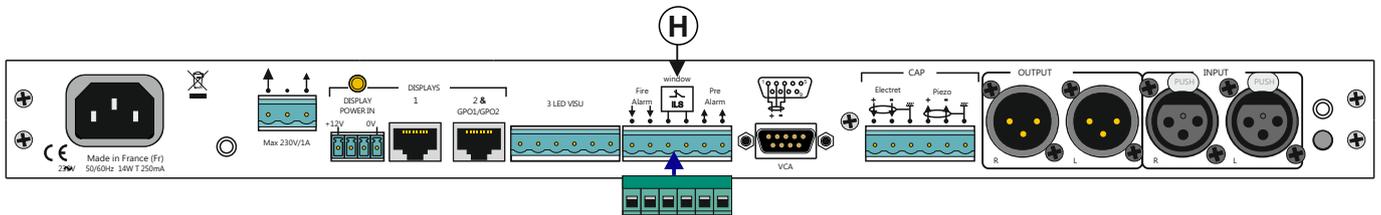
Verkabelung SNA50-5 - folgende -

4°) Verbinden Sie das CAP65 mit dem Anschluss F mittels eines Mehrpolkabels (2x2x0.22sqmm) - Ref: MPAI2

Anmerkung : das Mikrofon **CAP65** ist mit einem Symmetrierverstärker ausgestattet der es erlaubt lange Kabelwege (geschirmt) zu führen ohne Störsignale aufzunehmen.

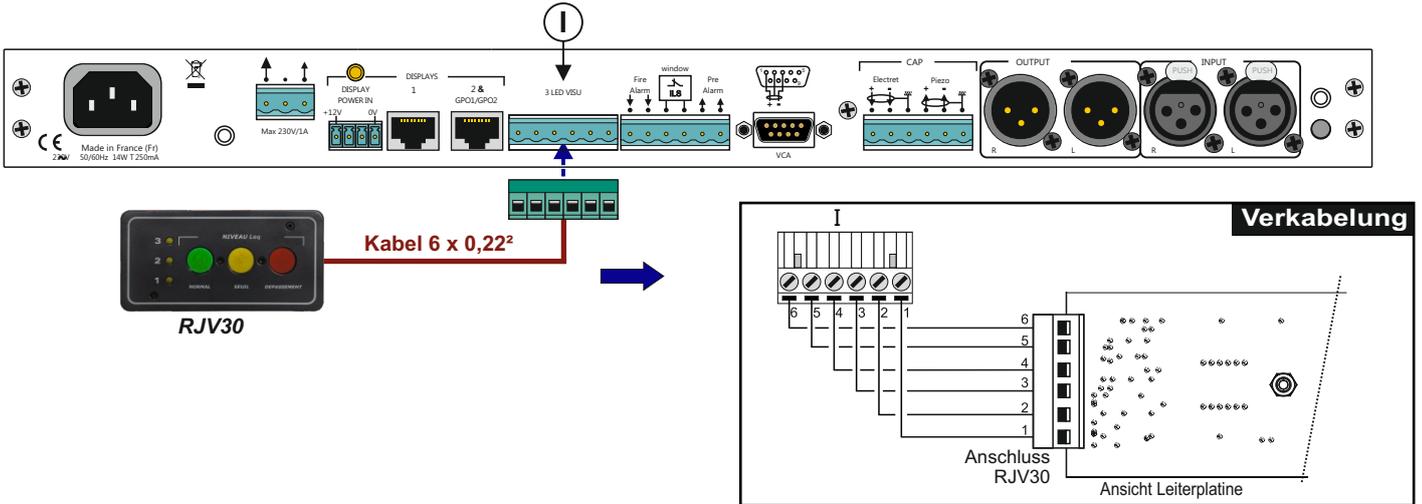


5°) Anschluss der Hilfsfunktionen auf der Basis 6-poliger Stecker H.



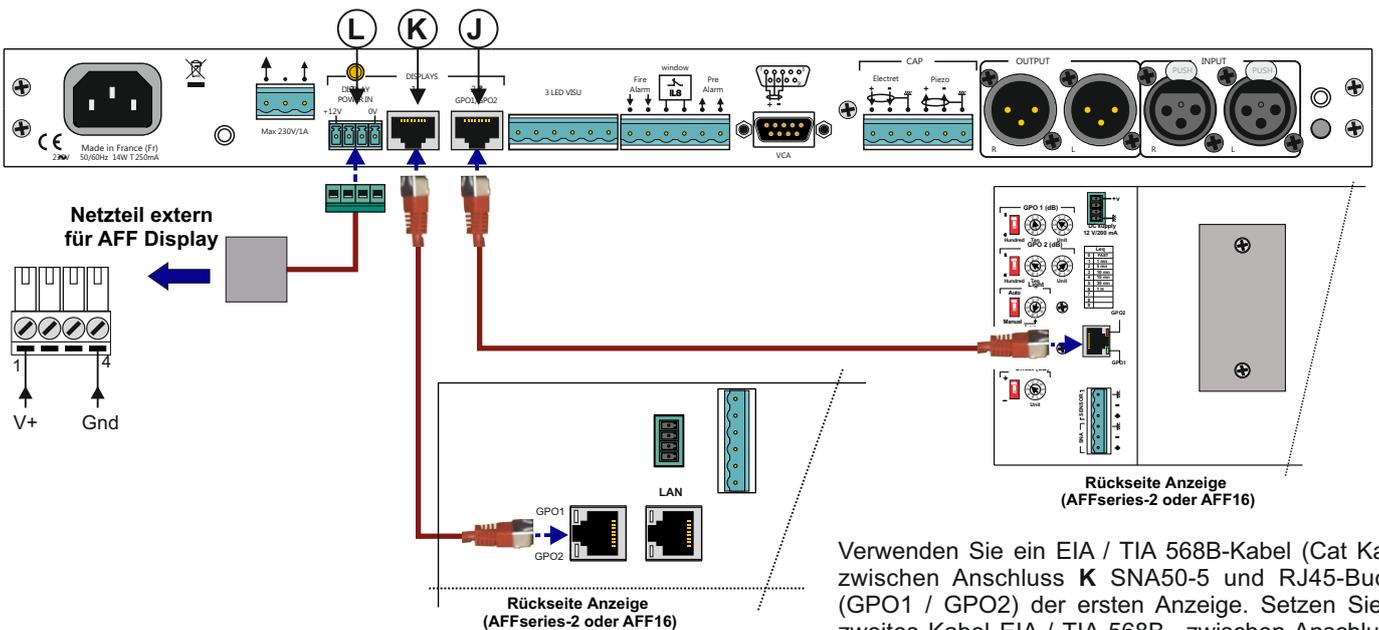
Verkabelung SNA50-5 - folgende -

6°) Anschluss der 3 Led Anzeige RJV30 (optional) am Stecker I mittels 6-Draht Kabel.



7°) Verkabelung **AFFseries-2** Anzeigen

- Es ist möglich, zwei Anzeigen direkt am SNA50-5 anzuschließen; entweder zwei AFFseries-2 Displays, zwei AFF16 oder ein AFF16 und ein AFFseries2 Display. Die Stromversorgung erfolgt über ein einziges externes Netzteil!
Hinweis: Wenn Sie mehr als 2 Displays oder weiteres Zubehör anschließen möchten, kontaktieren Sie uns bitte.

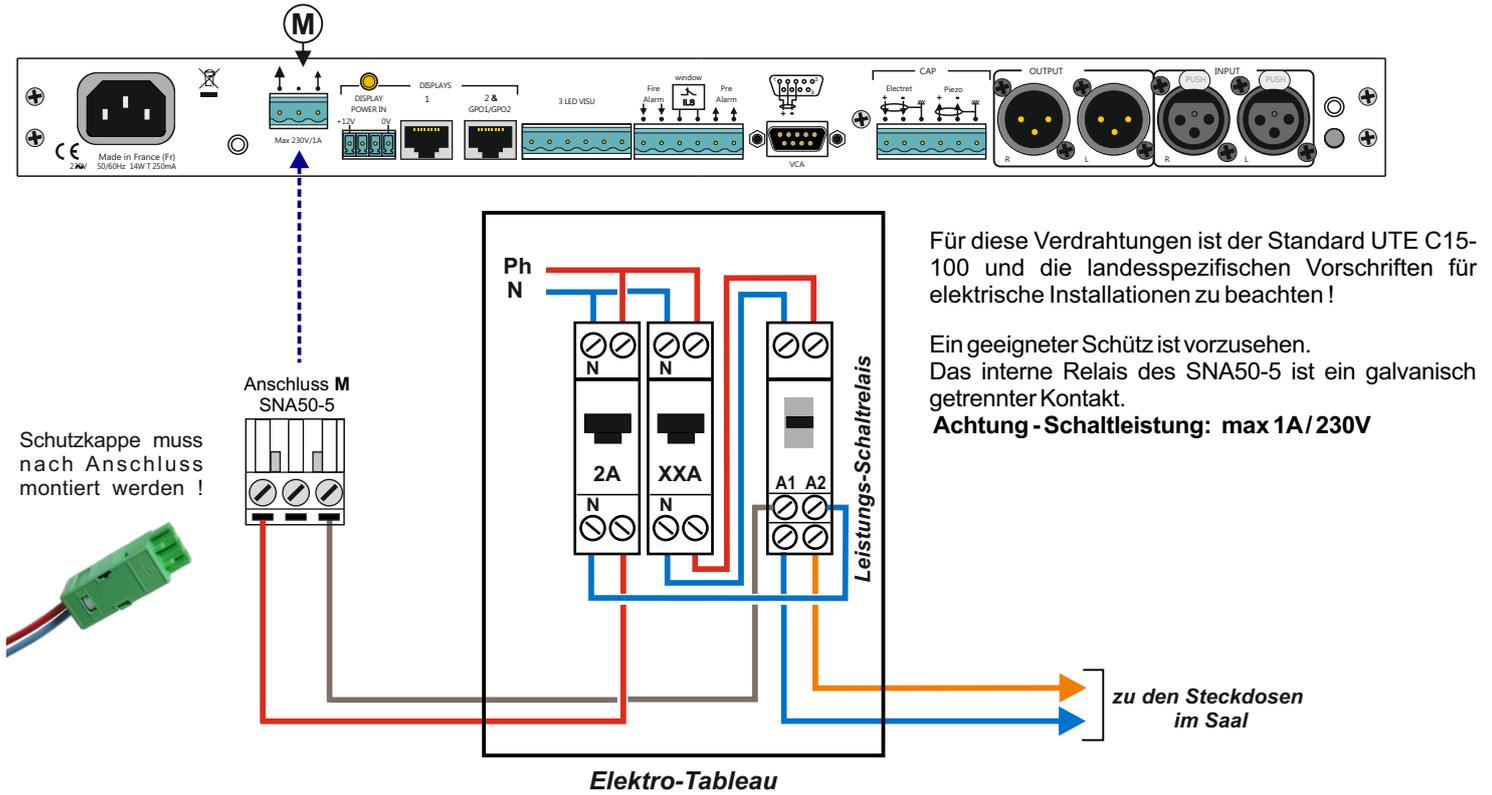


Verwenden Sie ein EIA / TIA 568B-Kabel (Cat Kabel) zwischen Anschluss **K** SNA50-5 und RJ45-Buchse (GPO1 / GPO2) der ersten Anzeige. Setzen Sie ein zweites Kabel EIA / TIA 568B zwischen Anschluss **J** des SNA50-5 und der RJ45 (GPO1 / GPO2) Buchse der zweiten Anzeige. Diese Kabel übertragen sowohl die Stromversorgung wie auch das Mikrofonsignal.

Achtung: Schließen Sie nicht einen Computer an diese Buchsen an, es besteht die Gefahr von Schäden an der Netzwerkkarte !

Verkabelung SNA50-5 - folgende -

8°) Verdrahtung des Relaiskontakts / Netzschalters mittels Anschluss M.



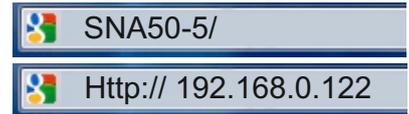
9°) Nach der Verdrahtung, montieren Sie die Anschlussabdeckung auf der Rückseite des SNA50-5 und plombieren Sie diese.



10°) Schliessen Sie den SNA50-5 am Stromnetz an (230 Volt 50Hz)

Web-Server

Der SNA50-5 beinhaltet einen Web-Server den Sie mittels Webbrowser steuern können. Öffnen Sie Ihren Webbrowser, geben Sie die IP-Adresse des SNA (oder direkt den Hostnamen "SNA50-5") in der Adressleiste ein und drücken Sie die Enter-Taste.
Die SNA50-5 wird ab Werk mit der IP-Adresse 192.168.0.122 ausgeliefert.



A / Haupt-Menü



Diese Seite enthält allgemeine Geräteinformationen.

B/ Leq-Kurve in Echtzeit

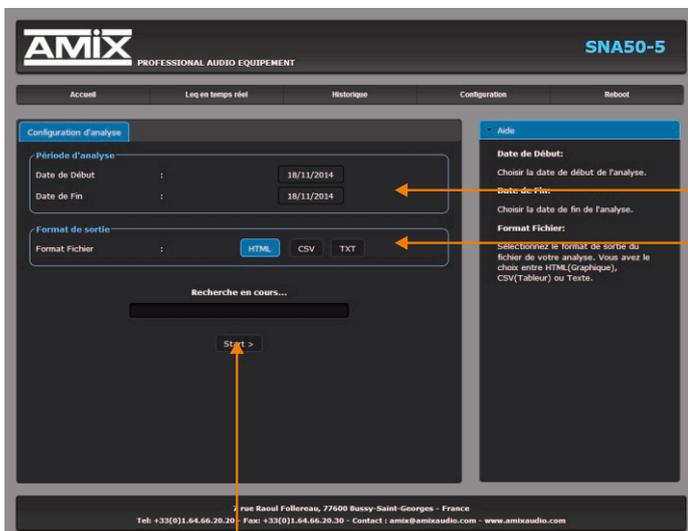


Leq in Echtzeit: auf dieser Seite sehen Sie die verschiedenen Schalldruckpegel in Echtzeit.

Oktavband-Anzeige (optional): Dieses Visualisierung zeigt die Geräuschpegel in jedem Oktavband normalisiert von 63 Hz bis 4 kHz und den Grenzwert pro Band (nur wenn der SNA mit Frequenzbandbegrenzung ausgestattet ist!)

Gesamtpegel: Dieses Histogramm zeigt den Gesamtpegel A- und C-bewertet. Beide Visualisierungen stehen immer zur Verfügung, auch wenn Sie die Begrenzung in A oder C gewählt haben. In roter Farbe können Sie den Grenzwert für die Limitierung sehen.

C/ Chronologischer Überblick / Daten auslesen

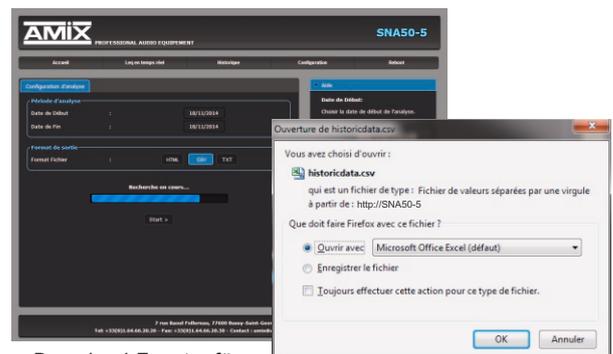


Bitte wählen Sie das Datum für Beginn und Ende der gewünschten Analyse-Zeitraums.

Der SNA liefert Daten in drei verschiedenen Formaten: TXT (Text), CSV (Excel, Zahlen) und HTML.

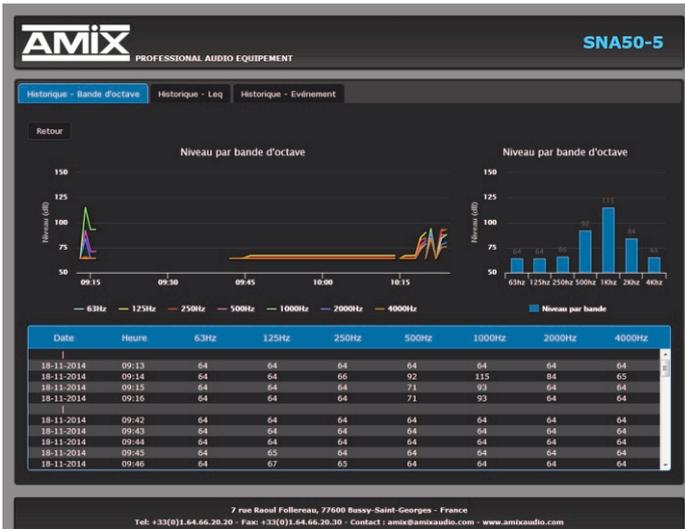
Page de téléchargement de l'historique

Drücken Sie auf "Start", das Laden der Daten beginnt ...



Download-Fenster für die Daten im Format CSV oder TXT

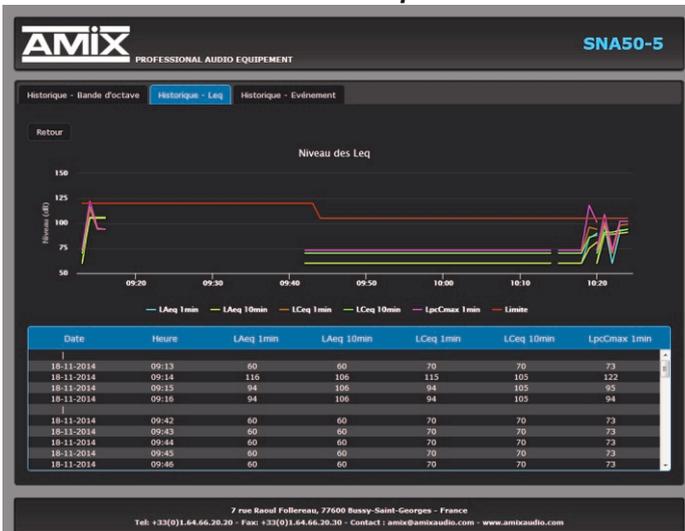
Verlauf - Oktavband



Verlauf - Oktavband :

Nur wenn der SNA50-5 mit der Oktavband-Option ausgestattet ist !
 Auf dieser Seite können Sie die Pegel der einzelnen standardisierten Oktavbänder von 63 Hz bis 4000 Hz in Leq 1 Minute ansehen.
 Die Anzeige bietet ein Histogramm und eine Scroll-Tabelle von numerischen Werten pro Minute.
 Auf dieser Seite können Sie Ihre Einstellungen in Bezug auf die Limiter-Funktion überprüfen.

Verlauf - Leq



Verlauf Leq :

Diese Seite zeigt eine Übersicht der Schalldruckpegel:

- LAeq1mn** : Pegel Leq 1 mn Gewichtung A
- LAeq10mn** : Pegel Leq 10 mn Gewichtung A
- LLeq 1mn** : Pegel Leq 1 mn Gewichtung C
- LLeq10mn** : Pegel Leq 10 mn Gewichtung C
- LpcCmax1mn** : Spitzenwert der letzten Minute, Gewichtung C.

Die Anzeige bietet sowohl ein Zeitdiagramm wie auch eine Tabelle von numerischen Werten (scroll-Fenster) für jede Minute.

Auf dieser Seite können Sie die Übereinstimmung Ihrer Einstellungen des Limiters in Bezug auf die Folgenabschätzung überprüfen.

Übersicht der Ereignisse

Date	Heure	Evénement
18-11-2014	09:13	Installation système
18-11-2014	09:13	Ouverture Capot
18-11-2014	09:13	Réduction sup. 20dB
18-11-2014	09:13	Réduction inf. 20dB
18-11-2014	09:16	Modif. des paramètres
18-11-2014	09:16	Modif. des paramètres
18-11-2014	09:17	Défaut liaison capteur
18-11-2014	09:17	Coupage Alimentation
18-11-2014	09:42	Installation système
18-11-2014	09:42	Défaut liaison capteur
18-11-2014	09:42	Ouverture Capot

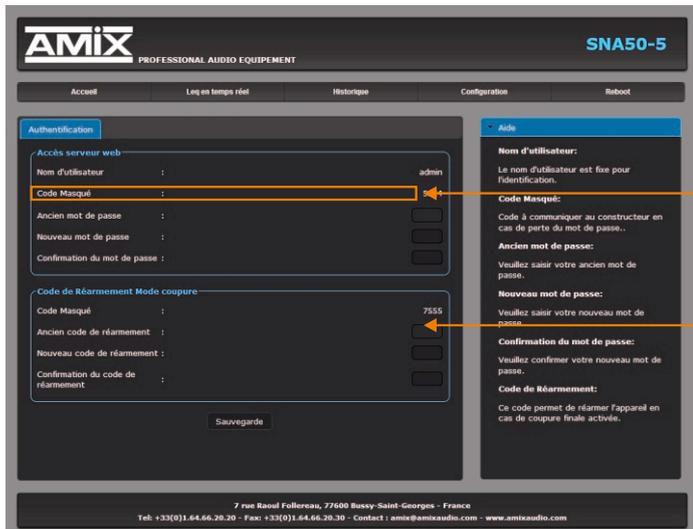
Übersicht Ereignisse (Eventlog) :

In dieser Ansicht werden alle registrierten und gespeicherten Ereignisse dargestellt (Ein- / Ausschalten, Mikrofon-Verbindungsfehler etc.). Entspricht der Norm NFS 31-122.

D/ Konfiguration

⇒ Authentifizierung

Die Veränderungen der Einstellungen auf dieser Seite sind durch ein Passwort geschützt. Ab Werk ist das Passwort: **0000**. Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen dieses Passwort zu ändern bevor Sie Ihre Einstellungen vornehmen.



Passwort : 0000

Passwort vergessen: wenn Sie uns diesen Code mitteilen können wir Ihnen einen neuen Zugangscode senden.

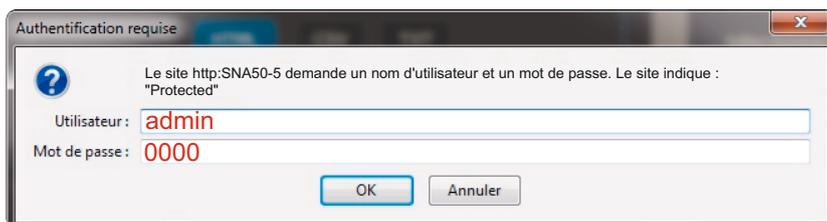
Reset-Code: dieser Code wird das Gerät zurückzusetzen, wenn die Funktion (Abschaltmodus / mode coupure) aktiviert war. Wenn Sie den Code vergessen haben, schicken Sie uns einfach den versteckten Code, so dass wir Ihnen das Passwort geben können. Sie können dann Abschaltmodus zurücksetzen anhand des Inkrementalgebers auf der Frontseite.

Vergessen Sie nicht Ihre Einstellungen mit einem Klick zu speichern

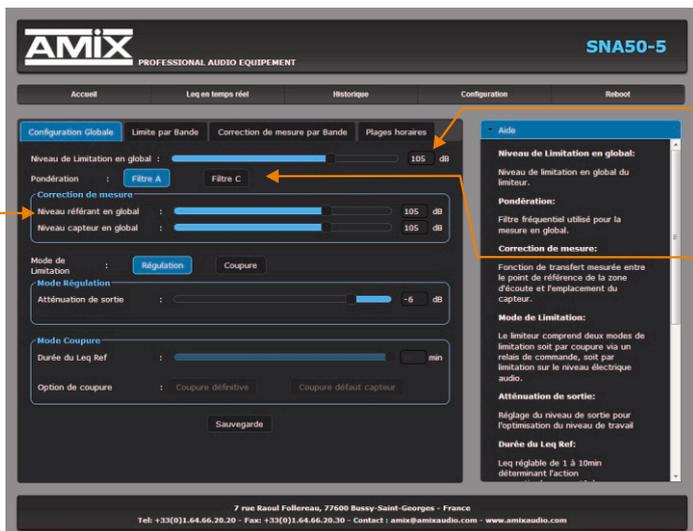
Sauvegarde

⇒ Einstellen der Pegelwerte

Ein Passwort wird benötigt um auf diesen Bereich zugreifen zu können. (Werkscode: 0000)



Ein Pop-up fragt das Passwort ab, Werks-einstellung:
- Benutzer : admin
- Passwort : 0000



Globaler Grenzwert: dies ist der allgemeine Grenzwert des Limiters. Er entspricht einer Breitband-Analyse (volles Spektrum). Sie können diesen durch Verschieben des Schiebereglers einstellen (60 bis 120 dB).

Filter A oder Filter C: dieser Parameter bestimmt den Filter, der für die Analyse in der globalen Ebene verwendet wird. Die Gesetzgebung und alle Wirkungsstudien gewichten mit dem A-Filter, bitte verwenden Sie Filter A. Es ist möglich dass zu einem späteren Zeitpunkt auch die C-Bewertung vorgeschrieben wird - Ihr SNA50-5 ist somit bereits für diese Vorschrift gerüstet.

Anmerkung: die Wahl des Filters A oder C ist obligatorisch bei der Norm NFS31-122.

Ermittlungsort (Referenzpegel gesamt): die Lautstärke der lautesten Stelle mit Publikumszugang auf Ohrhöhe.

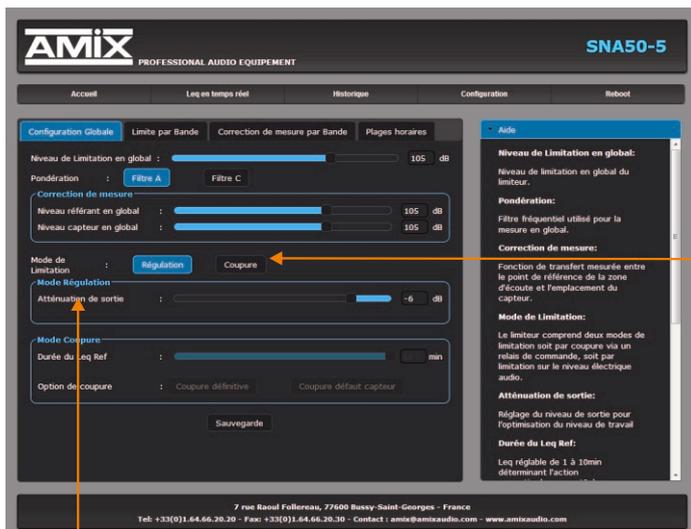
Messort (Pegel Mikrofon gesamt): der Schalldruckpegel am Messort. Diese Einstellung ist besonders wichtig um die Differenz (Offset) zum Ermittlungsort richtig miteinzubeziehen. Wenn beispielsweise das Messmikrofon sehr nahe an einem Lautsprecher installiert ist, wird der Messwert höher sein als der erlaubte Grenzwert. Der Unterschied (Offset) zwischen diesen beiden Messpunkten muss zwingend korrekt eingemessen werden!

Wie einstellen: spielen Sie Rosa Rauschen über die Beschallungsanlage ab und messen Sie den A-bewerteten Schalldruckpegel:

- am lautesten zugänglichen Ort (Ermittlungsort)

- an der Position des Messmikrofons (Messort)

Geben Sie dann diese Werte am entsprechenden Ort im Webserver des SNA50-5 ein und das Gerät berechnet automatisch die Differenz und wird korrekt limitieren.



Begrenzungsmodus: Regulierung oder Abschaltung

- Limitierung des Schalldruckpegels (Régulation) anhand der Messung / Einstellungen des SNA50-5 per Line-Pegel.

- Im Abschaltmodus (coupure) (z. B. ein Gemeindehaus, wo es keine fest installierte Beschallungsanlage hat) kann der SNA50-5 durch Öffnen eines Steuer-Kontaktes die Stromversorgung für die Beschallungsanlage abschalten (M).

Anpassung Regelung (Mode Régulation): Anpassung der Ausgangsdämpfung an die Beschallungsanlage - diese Einstellung ist sehr wichtig!

Vorgehensweise: nach der Programmierung der Pegelwerte (siehe oben), stellen Sie die Dämpfungseinstellung auf 32 dB ein. Vergessen Sie nicht zu speichern. Stellen Sie die Lautstärkereglung aller Verstärker auf maximal und spielen Sie Rosa Rauschen am Mischpult ab, stellen Sie den Ausgangspegel des Mischpultes auf 0 dB ein. Ziehen Sie vorsichtig den Regler zurück, bis der SNA50-5 anfängt zu regeln (LED 4 Threshold) auf der Front. Vergessen Sie nicht, jede Einstellungsänderung zu speichern. Die SNA50-5 ist nun so programmiert dass die Regelung / Limitierung genau beim Nennpegel des Audiosystems beginnt.



Modus Abschaltung :

Dauer des Referenz-Leq: der Referenz-Leq für die Abschaltung kann eingestellt werden auf: Leq1mn bis Leq10mn in 1-Minuten Schritten. Je mehr Sie einen Wert nahe 1 Minute wählen desto schneller riskieren Sie eine Abschaltung. Seien Sie vorsichtig, auch wenn Sie einen Wert von 10 Minuten wählen, kann die Abschaltung schon vor Ablauf der 10 Minuten auftreten, wenn nämlich der Geräuschpegel wesentlich höher ist als der programmierte Grenzwert.

Wenn beispielsweise der Grenzwert 100 dB ist und der Geräuschpegel beträgt konstant 103 dB dann wird eine Abschaltung bereits nach 5 min vorgenommen. Warum: weil der 10mn-Leq von 100dB bei einem Pegel von 103 dB bereits nach 5 Minuten erreicht ist. Ist der Pegel z.B. 106 dB, dann wird die Abschaltung nach 2:30 min erfolgen.

Optionen bei Abschalt-Modus :

Abschaltung definitiv: nach der dritten Abschaltung innert einer Stunde wird die Abschaltung definitiv. Der SNA50-5 muss danach mittels Code wieder aktiviert werden (Reset-Code: 1234)

Sensorfehler Abschaltung: eine Abschaltung erfolgt wenn ein Fehler in der Verbindung zum Messmikrofon festgestellt wird.

Vergessen Sie nicht Ihre Einstellungen mit einem Klick zu speichern

Sauvegarde

Oktavband-Limitierung



Oktavband-Limitierung (optional):

Nur wenn die optional erhältliche Karte für die Oktavband-Limitierung integriert ist.
Pro Oktavband können die Schallpegel-Werte eingestellt werden.

Vergessen Sie nicht Ihre Einstellungen mit einem Klick zu speichern

Sauvegarde

Anpassung per Oktavband



Anpassung per Oktavband :

Nur wenn die optional erhältliche Karte für die Oktavband-Limitierung integriert ist.

Bezugspegel pro Oktavband: Der Schalldruckpegel an der Stelle, wo es am lautesten ist (Publikumszugang)

Pegel pro Oktavband beim Messmikrofon:

Diese Einstellung ist besonders wichtig, weil es erlaubt, den Lärmpegel beim Messmikrofon mit den Werten die nicht überschritten werden dürfen zu vergleichen (per Oktavband).

Wenn beispielsweise das Messmikrofon sehr nahe an einem Lautsprecher installiert ist, wird der Messwert höher sein als der erlaubte Grenzwert. Der Unterschied (Offset) zwischen diesen beiden Messpunkten muss zwingend korrekt eingemessen werden !

Wie einstellen:

spielen Sie Rosa Rauschen - nach Oktavband gefiltert (mitgelieferte CD) - über die Beschallungsanlage ab und messen Sie den A-bewerteten Schalldruckpegel:

- am lautesten zugänglichen Ort (Ermittlungsort)

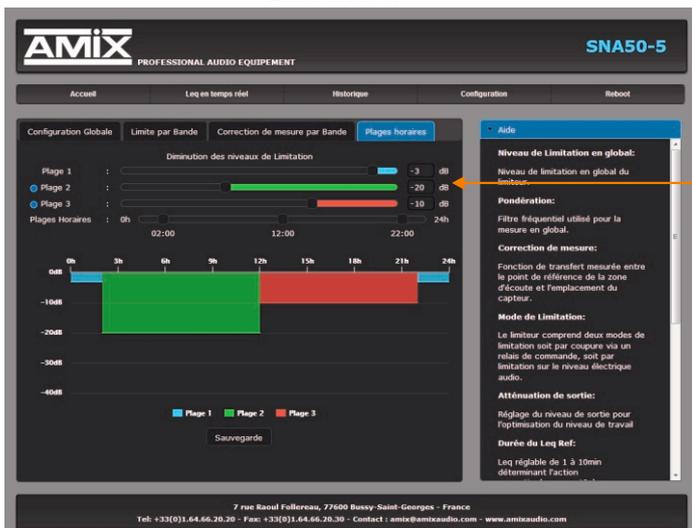
- an der Position des Messmikrofons (Messort)

Geben Sie dann diese Werte am entsprechenden Ort im Webserver des SNA50-5 ein und das Gerät berechnet automatisch die Differenz und wird korrekt limitieren. Diese beiden Werte müssen für jedes Oktavband einzeln ermittelt und abgespeichert werden !

Vergessen Sie nicht Ihre Einstellungen mit einem Klick zu speichern

Sauvegarde

Zeitfenster



Zeitfenster :

Es ist möglich drei verschiedene Zeitfenster für die Limitierung zu definieren.

Starten Sie mit der Definition (Beginn und Ende) der drei Zeitbereiche 0H bis 24H.

Zeitbereich 1, 2 und 3.

Der Zeitbereich am Übergang 0H / 24H kann vorher beginnen und später enden.

Es kann kein absoluter Grenzwert für jeden Bereich eingestellt werden, jedoch eine Reduzierung in dB relativ zum absoluten Grenzwert resp. den Werten pro Oktavband.

Ein Zeitbereich wird natürlich mit 0 dB Reduktion definiert weil dieser als Referenzbereich dient.

Die meiste Zeit werden üblicherweise Nacht-Zeitbereiche geregelt, aber manchmal können es auch die Tages-Zeitbereiche sein z.B im Falle wenn sich das Lokal in einem Bürogebäude befindet.

Vergessen Sie nicht Ihre Einstellungen mit einem Klick zu speichern

Sauvegarde

⇒ Allgemeine Einstellugen



Name des Lokals : Name des Clubs, Konzertlokals etc.

Lokale Bezeichnung : genaue Bezeichnung oder Lage des Lokals für eine klare Identifikation innerhalb eines grösseren Komplexes.

Beide Informationen werden im Ereignisprotokoll und der zeitlichen Übersicht angezeigt.

Kalibrierung der Messkette:

Das CAP65 Messmikrofon hat einen integrierten Piezo-Wandler um die Integrität der Messkette überprüfen zu können.

Bei der Installation ist es notwendig, eine Kalibrierung der Messkette zu machen.

Die Integritätsprüfung wird nach jedem Einschalten des SNA50-5 und danach in zufälligen Abständen erfolgen. Wenn eine Differenz zur Basiskalibrierung festgestellt wird, gibt es einen Standardeintrag im Eventlog und eine Fehlermeldung auf der Frontseite.

Anmerkung : diese Funktion ist obligatorisch bei der Norm NFS31-122

Um diese Kalibrierung auszuführen, klicken Sie einfach auf das Symbol und die Messung wird automatisch gestartet. Vermeiden Sie während dieser Kalibrierung das Abspielen von Musik oder anderen signifikanten Störgeräuschen.

Diese Kalibrierung muss wiederholt werden wenn am Gebäude oder an der Installation Änderungen vorgenommen wurden.

Steuerausgänge GPO1 et GPO2 :

der Ausgang 2 (Anschluss J auf der Geräterückseite) hat zwei Niederspannungs-Relais-Ausgänge zum Anschluss verschiedener Zusatzelemente (Blaulicht, LED-Warnleuchte etc.).

Diese beiden GPO-Ausgänge sind programmierbar bezüglich Schalldruckpegel und der zeitlichen Gewichtung Leq.

Kontaktieren Sie uns für weiteres Zubehör.



Fensterkontakt: wird ein Fenster oder eine Tür geöffnet, kann über diesen Steuerkontakt (Reed-Relais beim Fenster / Tür) ein anderer Grenzwert für die Limitierung aktiviert werden.

Aktivierung des Kontakts: wählen Sie diese Funktion an damit sie aktiviert wird.

Verzögerungszeit: Sie können eine Verzögerungszeit einstellen bevor die Verringerung des Grenzwertes aktiviert wird: von 0 Sek. bis 3 Minuten.

Pegelabschwächung bei Fenster / Türe offen:

Hier stellen Sie die Pegelabschwächung bei aktiviertem Fenster/Tür Kontakt ein, bezogen auf den eingestellten Grenzwert.

Kontakt Feuersalarm: Kontakt für die sofortige Stummschaltung durch den SNA50-5 bei einem Feuersalarm. Dadurch wird sichergestellt dass die Alarm-Durchsage über das Evakuierungssystem auch gehört wird.

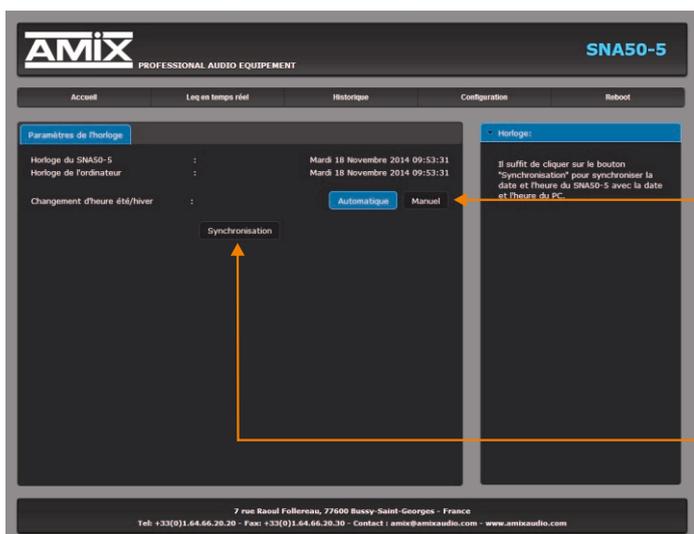
Aktivierung des Kontakts: wählen Sie diese Funktion an damit sie aktiviert wird.

Normalerweise offen / geschlossen: der Kontakt kann in der Funktion invertiert werden (normal open oder normal geschlossen)

Vergessen Sie nicht Ihre Einstellungen mit einem Klick zu speichern

Sauvegarde

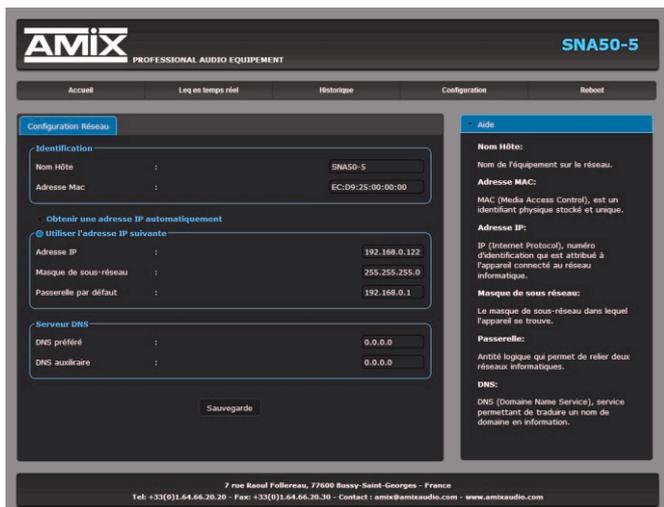
⇒ Einstellungen der Uhr



Zeitumstellung Sommer / Winter: wählen Sie den gewünschten Modus aus für das manuelle oder automatische Umstellen zwischen Sommerzeit und Winterzeit.

Synchronisation: klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Datum und die Uhrzeit des SNA50-5 mit dem PC zu synchronisieren.

⇒ Netzwerk Konfiguration



Vergessen Sie nicht Ihre Einstellungen mit einem Klick zu speichern



Hier können Sie die IP-Adresse des SNA50-5 anpassen / verändern (die IP-Adresse muss im gleichen Subnetz sein wie Ihr Router)

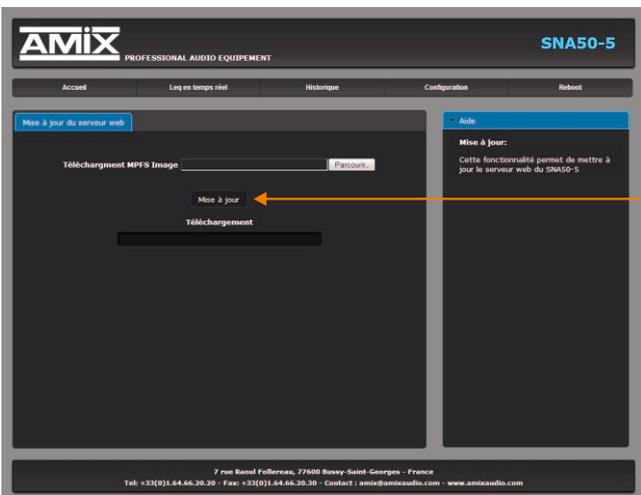
Beispiel 1 :
 IP Router hat 192.168.1.1 dann muss die IP des SNA sein : 192.168.1.xxx (xxx ist eine Zahl zwischen 2 und 254)

Beispiel 2 :
 IP Router hat 192.168.0.1 dann muss die IP des SNA sein : 192.168.0.xxx (xxx ist eine Zahl zwischen 2 und 254)

Achtung :

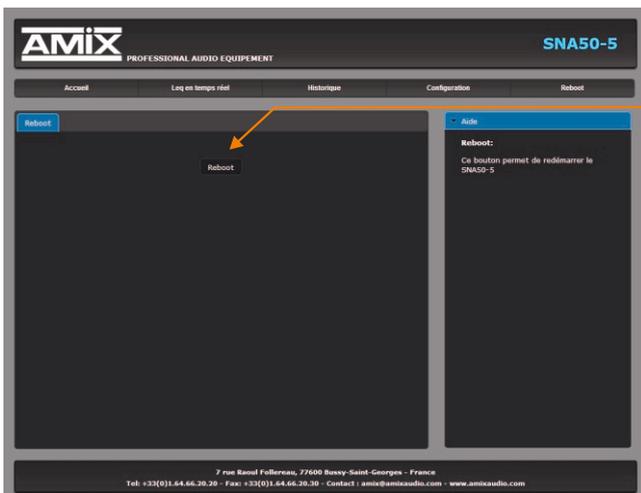
- die IP-Adresse muss einzigartig sein im Subnetz.
- nachdem die IP-Adresse geändert wurde, vergessen Sie nicht die neue Adresse im Webbrowser einzugeben.

⇒ Aktualisierung des WebServers

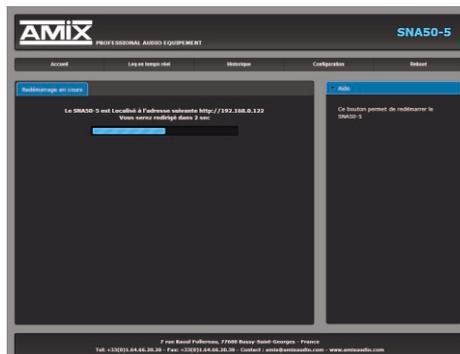


Mit dieser Funktion können Sie den Web-Server des SNA50-5 aktualisieren.

⇒ Reboot



In dieser Funktion können Sie den SNA50-5 neu starten. Mit einem Klick auf "Neustart", wird der folgende Bildschirm angezeigt:



Pour fonctionner correctement l'adresse IP du SNA50-5 doit être d'une part unique dans le sous réseau, et d'autre part elle doit appartenir à la plage d'adresse IP disponible.

Procédure pour l'installation:

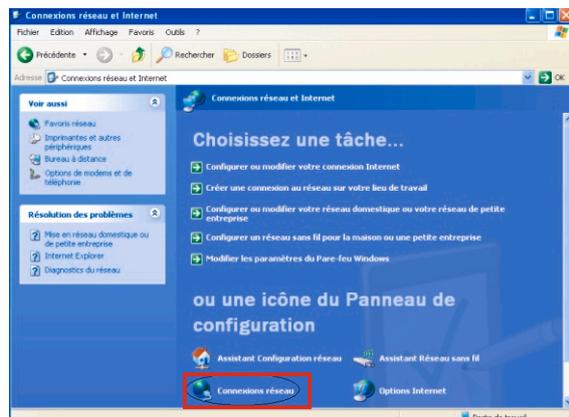
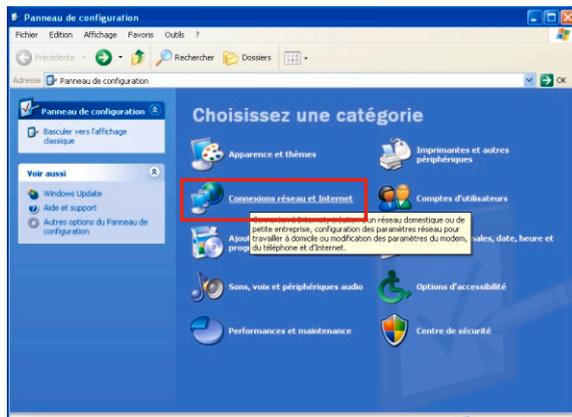
Si le PC ou le routeur, sur lequel le SNA sera branché, est dans un autre sous réseau (ex : 192.168.1.14 avec masque de sous réseau 255.255.255.0) il faudra mettre le PC dans le même sous réseau que le SNA, et ensuite changer l'IP du SNA. Pour cela :

SOUS WINDOWS XP

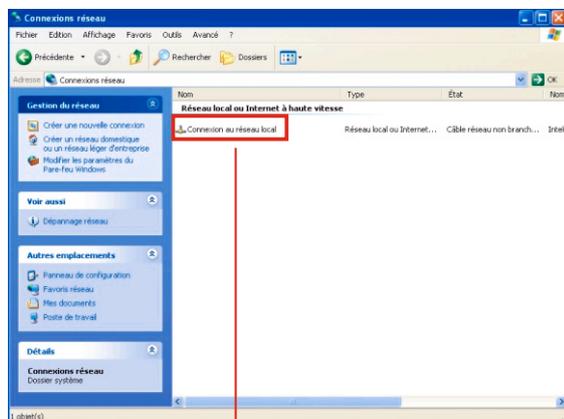
- Allez dans le **“Panneau de configuration”**



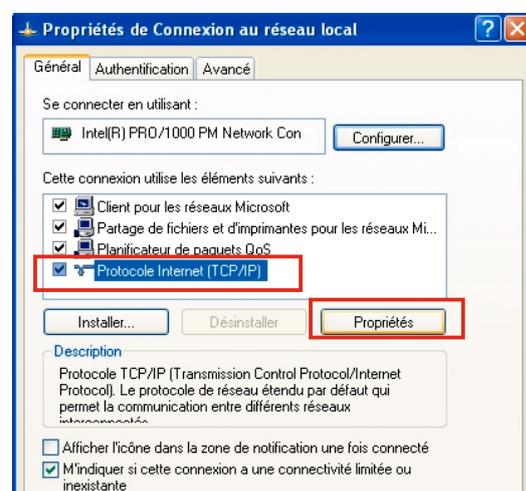
- Cliquez sur **“Connexions réseau et Internet”**, puis cliquez sur **“Connexions réseau”**



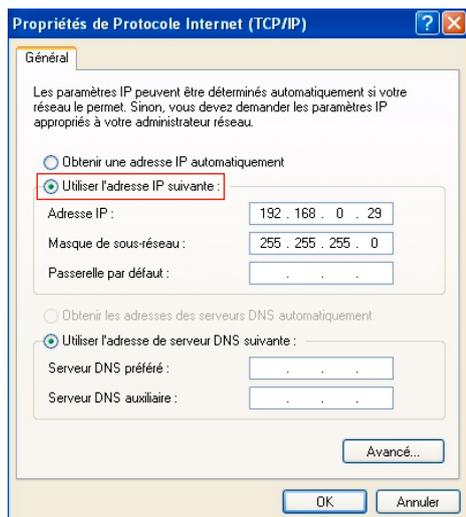
- Une fenêtre s'ouvre avec la liste de vos cartes réseaux.



Cliquez droit sur la carte réseau sur laquelle est branché l'appareil puis cliquer sur **“propriétés”**. La fenêtre de droite apparaîtra alors :



Cliquez sur Protocole Internet et de nouveau cliquez sur **“propriétés”**.



- Cliquez sur l'option "**Utiliser l'adresse IP suivante:**" et fixez une adresse IP dans le même sous réseau que le SNA (ex : 192.168.0.29).
- Cliquez sur OK puis de nouveau OK.

Votre adresse IP est maintenant fixe.

Vous pouvez désormais accéder au SNA50-5 (adresse IP par défaut 192.168.0.122) via un navigateur Web (ex : Firefox, Internet explorer).

⇒ Si vous utilisez votre SNA en **autonome**, vous pouvez maintenant visualiser les pages Web, qui vous permettront de le paramétrer



⇒ Si vous utilisez votre SNA en **réseau**, vous devez poursuivre la procédure :

Dans le menu "**Configuration IP**" du serveur WEB choisissez une adresse IP dans la plage d'adresse IP disponible dans le sous-réseau de destination (réseau dans lequel le SNA sera installé).

Exemple :

IP routeur : 192.168.1.1

IP SNA : 192.168.0.122

Si le masque de sous réseau du routeur est 255.255.255.0, le SNA sera en dehors des adresses IP disponibles dans ce sous réseau .

Changez l'adresse IP du SNA par une adresse à l'intérieur du sous réseau (ex : **192.168.1.122**)

Vous pouvez maintenant connecter le SNA au routeur de destination.

Le PC utilisé pour exécuter cette procédure ne sera plus dans le sous réseau, **veillez à le remettre dans sa configuration d'origine** .

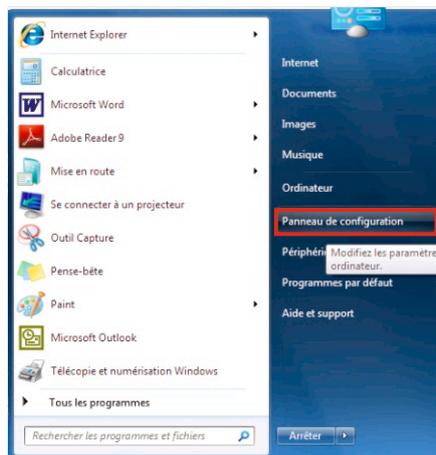
Ouvrez votre navigateur web, tapez l'adresse IP du SNA ou directement le host name dans la barre d'adresse, puis appuyez sur entrée.



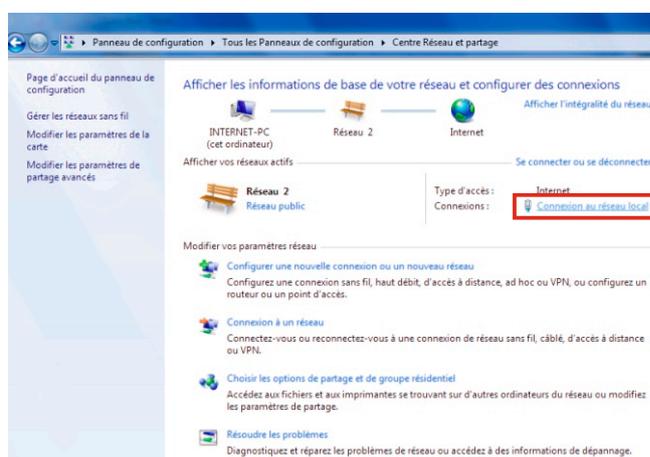
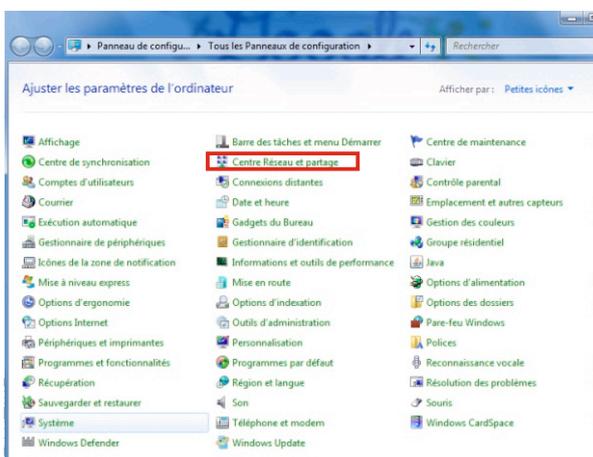
Vous pouvez maintenant visualiser les pages de l'interface web de votre appareil.

SOUS WINDOWS 7

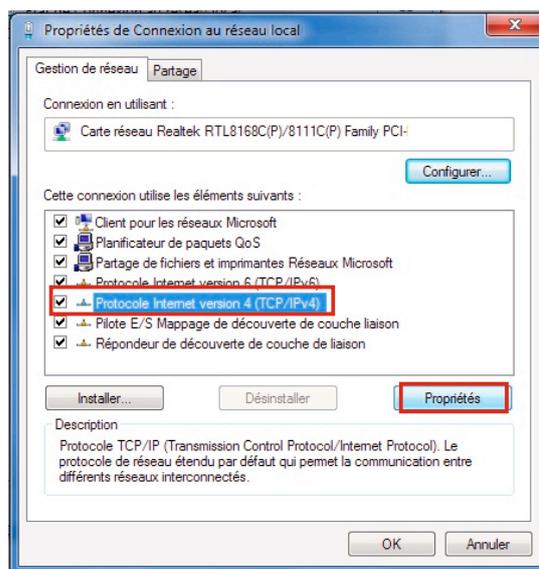
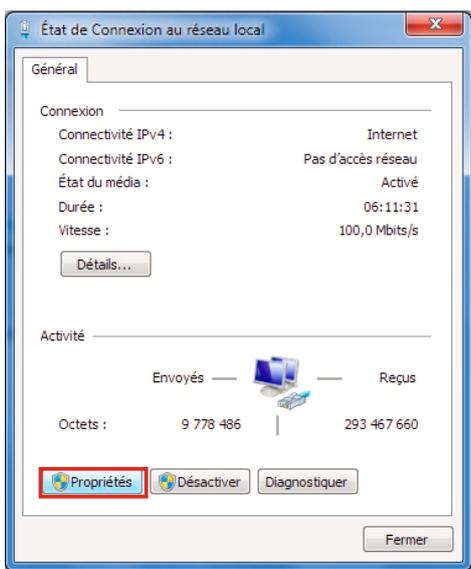
- Aller dans le **“Panneau de configuration”**



- Cliquer sur **“Centre réseau et partage”**, puis cliquer sur **“Connexions réseau local”**

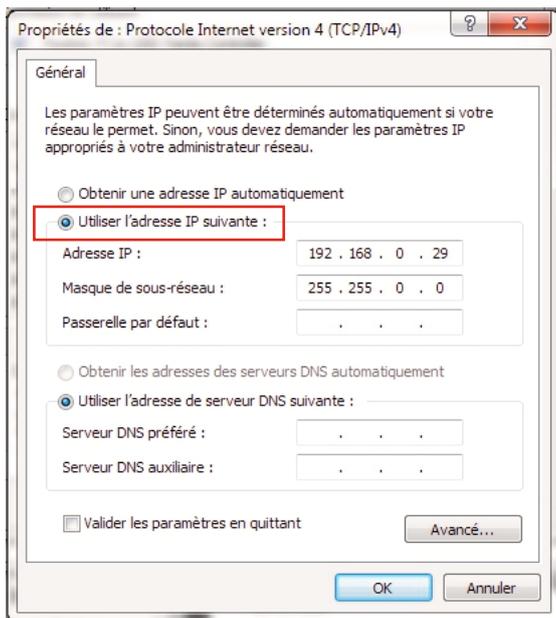


- Cette fenêtre apparaît :



Cliquez sur “propriétés”.

Cliquez sur “Protocole Internet version 4 (TCP/IPV4), puis “Propriétés”



- Cliquez sur l'option "**Utiliser l'adresse IP suivante:**" et fixez une adresse IP dans le même sous réseau que le SNA (ex : 192.168.0.29).
- Cliquez sur OK puis de nouveau OK.

Votre adresse IP est maintenant fixe.

Vous pouvez désormais accéder au SNA (adresse IP par défaut 192.168.0.122) via un navigateur Web (ex : Firefox, Internet explorer).

⇒ Si vous utilisez votre SNA en **autonome**, vous pouvez maintenant visualiser les pages web, qui vous permettront de le paramétrer.

[http:// 192.168.0.122](http://192.168.0.122) ou [http:// SNA50-5/](http://SNA50-5/)

⇒ Si vous utilisez votre SNA en **réseau**, vous devez poursuivre la procédure :

Dans le menu "**Configuration IP**" du serveur WEB choisissez une adresse IP dans la plage d'adresse IP disponible dans le sous-réseau de destination (réseau dans lequel le SNA sera installé).

Exemple :

IP routeur : 192.168.1.1
 IP SNA : 192.168.0.122

Si le masque de sous réseau du routeur est 255.255.255.0, le SNA sera en dehors des adresses IP disponibles dans ce sous réseau .

Changez l'adresse IP du SNA par une adresse à l'intérieur du sous réseau (ex : **192.168.1.122**)

Vous pouvez maintenant connecter votre appareil au routeur de destination.

Le PC utilisé pour exécuter cette procédure ne sera plus dans le sous réseau, **veillez à le remettre dans sa configuration d'origine** .

Ouvrez votre navigateur web, tapez l'adresse IP du SNA50-5 ou directement le host name dans la barre d'adresse, puis appuyez sur entrée.

[http:// 192.168.0.122](http://192.168.0.122) ou [http:// SNA50-5/](http://SNA50-5/)

Vous pouvez maintenant visualiser les pages web, vous permettant ainsi de paramétrer votre appareil.



7 Rue Raoul Follereau
77600 BUSSY SAINT GEORGES - FRANCE
Tél. : 33 (0)1 64 66 20 20- Fax : 33 (0)1 64 66 20 30

www.amixaudio.com

